

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 23 (1905)
Heft: 45

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Étranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle) — Verkehr der Handelsreisenden in der Schweiz im Jahre 1904. — Preussische Schifffahrtspolitik. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1905. 30. Januar. Die Firma **H. Weil-Kismann** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 193 vom 10. Mal 1904, pag. 769) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. Januar. **Kohlensäure-Industrie Dr. Raydt, Aktiengesellschaft**, in Stuttgart, mit Zweigniederlassung in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 154 vom 27. April 1901, pag. 613). Die Unterschrift des Dr. Wilhelm Raydt ist infolge dessen Austrittes aus dem Vorstande erloschen. Als neue Vorstandsmitglieder wurden ernannt: Jakob Heussler, Bankdirektor, in Dürkheim a. H., und Alfred Raydt, Ingenieur, in Berlin-Wilmersdorf. Die Genannten führen für die Gesellschaft rechtsverbindliche Kollektivunterschrift.

30. Januar. In der Firma **Grands Magasins Jelmoli S. A. (Warenhaus Jelmoli A. G.)** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 297 vom 28. Juli 1903, pag. 1185) ist die Einzelprokura des Georg Fried infolge dessen Austrittes aus dem Geschäfte erloschen.

31. Januar. Die Firma **H. Kükkelhan-Bernhard** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 177 vom 16. Juni 1898, pag. 741) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Januar. **Gustav Jaeger-Bécker**, von Mühlheim (Prenssen), in Zürich II, und **Rudolf Holthausen**, von Haiger (Hessen-Nassau), in Zürich II, haben unter der Firma **Jaeger & Holthausen, Englische Herrenmoden**, in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1905 ihren Anfang nehmen wird. Herren-Garderobe nach Mass. Seiden-gasse 2.

31. Januar. **Hans Koelliker**, von Thalwil, in Zürich IV, und **Eugen Pfister**, von Wetzikon, in Winterthur, vom 1. April 1905 an in Zürich IV, haben unter der Firma **Koelliker & Co** in Zürich IV eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1905 ihren Anfang nehmen wird. Agentur und Kommission. Volkmarstrasse 9, vom 1. April 1905 an Turnerstrasse 29.

31. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Baer & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 347 vom 18. Oktober 1900, pag. 1391), mit Filialen in Basel, ist Witwe **Laure Baer**, geb. Carrant, ausgetreten und deren Kommanditbeteiligung von Fr. 200,000 erloschen. Als neuer Kommanditär ist eingetreten **Johannes Hiestand**, von und in Zürich, mit dem Betrage von Fr. 2000 (zweitausend Franken). Die Firma erteilt Einzelprokura an den bisherigen Kollektivprokuristen **Wilhelm Kuderli** und Kollektivprokura an **Otto Pfister**, von und in Basel, welcher dieselbe mit dem andern Kollektivprokuristen **Friedrich Hetzel** ausübt.

31. Januar. Inhaber der Firma **W. Schneider-Ryffel** in Zürich V ist **Ulrich Walter Schneider-Ryffel**, von Rüslikon, in Zürich V. Agentur in Rohsede. Dufourstrasse 91.

31. Januar. Die Firma **Gebrüder Hilber** in Brüttsellen-Wangen (S. H. A. B. Nr. 98 vom 12. März 1903, pag. 389) — Gesellschafter: **Baptist Hilber-Hauser** und **Ulrich Hilber** — ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

31. Januar. **Aktiengesellschaft der Kunstgewerblichen Werkstätten von Robert Furtwängler** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 451 vom 29. November 1904, pag. 1801). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Dezember 1904 haben die Aktionäre eine Revision der Statuten beschlossen, nach welcher folgende Aenderungen der bisherigen Bestimmungen zu konstatieren sind: Die Firma lautet nunmehr: **Möbel & Decoration A.-G. (Meubles & Décorations, Société Anonyme)**. Gegenstand des Unternehmens ist: Die Herstellung von Möbeln und Bauschreinerelen, die Ausführung von Tapezierarbeiten aller Art, die Übernahme vollständiger Inneneinrichtungen für Wohnhäuser und Hotels etc. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—7 (gegenwärtig 6) Mitgliedern. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Direktion führen unter sich je zu zweien oder gemeinsam mit einer andern zur Zeichnung berechtigten Person die rechtsverbindliche Unterschrift. Als weitere Verwaltungsräte wurden gewählt: **Karl Beder-Stoll**, von Zürich, in Zürich II, und **Jacob Adolf Roth**, von und in Wangen a. A.; als Direktor: **Fritz Schulthess**, von und in Basel. Kollektivprokura ist erteilt an **Heinrich Benz**, von Dietlikon, in Basel. Die Unterschrift des **Ernst Zöllner** ist infolge Austrittes erloschen.

31. Januar. **Sonnenregelsellschaft Nänikon** in Nänikon-Uster (Aktiengesellschaft, S. H. A. B. Nr. 102 vom 5. November 1887, pag. 845). An Stelle des zurückgetretenen **Heinrich Hotz**, jünger, ist als Vizepräsident gewählt worden **Heinrich Berchtold**, in Nänikon; derselbe oder der Präsident, **Joh. Jakob Hotz**, führt kollektiv mit dem Aktuar, **Albert Zollinger**, namens der Gesellschaft die Unterschrift.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1905. 31. Januar. Unter der Firma **Société de Développement de l'Eglise française de Berne** hat sich, mit Sitz in Bern, ein Verein gegründet, bezweckend die Vereinigung derjenigen Personen der verschiedenen Quartiere der Stadt Bern, die der französischen Kirche angehören oder sich doch für dieselbe interessieren. Die Gesellschaftsstatuten sind am 28. November 1904 festgestellt worden. Obligatorische Beiträge werden von den Vereinsmitgliedern nicht bezogen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Anzeiger der Stadt Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird besorgt durch den Präsidenten oder Vizepräsidenten und den Sekretär des Bureau, welches besteht aus den Obgenannten, zwei Beisitzern und den beiden Pfarrern der französischen Kirche. Präsident des Bureau ist **Moritz Gerster**, Notar, von und in Bern; Vizepräsident: **Louis Berthoud**, von Bern, Weinhändler, in Bern; Sekretär: **Edouard Elskes**, von Neuenburg, Ingenieur, in Bern. Bureau: Amthausgasse 18, Bern.

31. Januar. Die Firma **Max Bliem**, Nachfolger von **Frau Standl aus Tyrol**, Handschuhhandlung an der Marktgasse, in Bern (S. H. A. B. vom 6. März 1883, pag. 238) ist infolge Verkauf des Geschäftes erloschen.

Inhaberin der Firma **H. Maunary-Meyer**, vormals **Max Bliem-Standl** in Bern ist **Frau Hedwig Maunary**, geb. Meyer, von Dombresson, in Bern. Natur des Geschäftes: Handschuhe, Krawatten und Chemiserie. Geschäftsdomizil: Marktgasse Nr. 57, Bern.

31. Januar. Der **Schweizerverein reisender Schausteller und mit-interessierter Geschäftsleute**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. 1903, pag. 753) hat in der Generalversammlung vom 9. Dezember 1904 am Platze der abgetretenen **J. Weher-Clement**, **Yvardon**, als Präsident **E. Hoffmann**, Bern, als Sekretär: **S. Scheidegger**, Münchenbuchsee, als Vizepräsident und Kassier neu gewählt: als Präsident: **E. Hoffmann**, von Isikon, in Bern; als Vizepräsident: **Alexander Dahlmann**, von Ladenburg, in Yverdon; als Sekretär: **Bernhard Riesen**, von Oberbalm, in Bern.

Bureau Laufen.

31. Januar. Die Firma **Wittwe Kohler** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 66, II. Teil, vom 8. Mai 1883) wird infolge Todes der Inhaberin von Amteswegen gestrichen.

Glarus — Glaris — Glarona

1905. 30. Januar. Die Firma **Peter Wild** in Mitlödi (S. H. A. B. Nr. 100 vom 3. November 1886, pag. 702) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne).

1905. 31. janvier. La raison **Catherine Sallin**, de Massonnens (F. o. s. du o. du 22 mai 1886, pag. 357), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Solothura — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1905. 27. Januar. Inhaber der Firma **Emil Soland** in Olten ist **Emil Soland**, von Trimbach, in Olten. Natur des Geschäftes: Hotel und Restaurant zur Froburg.

30. Januar. Die **Aktiengesellschaft** unter der Firma **Seifenfabrik Helvetia (Savonnerie Helvétia)** in Olten hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Januar 1904 ihre Statuten revidiert. Die im Schweiz. Handelsamtsblatt vom 8. Februar 1898, 3. April 1901, 27. Juni 1902, publizierten Tataschen sind dadurch nicht verändert worden.

Waadt — Vand — Vaud

Bureau de Cossonay.

1905. 30. janvier. **Charles Reymond**, de Vaulion, domicilié à Gollion, fait inscrire qu'il est le chef de la maison **C. Reymond**, à Gollion. Genre de commerce: Exploitation de l'auberge communale de Gollion et commerce de détail.

30. janvier. La **Société de Fromagerie de Cottens**, association dont le siège est à Cottens (F. o. s. du o. du 29 août 1902, page 1265), a, dans son assemblée générale du 30 décembre 1904, renouvelé son comité comme suit: président: **Edouard Pécurely**; secrétaire: **Jules Métraux**; membres: **Jules Schopfer**, **Constant Cretegnay** et **Constant Mayor**; tous à Cottens.

Genf — Genève — Ginevra

1905. 30. janvier. La maison **Roger Hornbacher**, à Plainpalais, inscrite pour l'exploitation de la licence pour la fabrication du produit dit «Amydol Ibis» (F. o. s. du o. du 25 septembre 1903, pag. 1462), ajoutée à son genre d'affaires l'exploitation et le commerce des produits dits: lessive, savon, marque «Ibis», et tous produits rapprochant, ainsi que la représentation et commerce de bijouterie or, argent et fantaisie.

30. janvier. Le chef de la maison **B. Toscoz**, à Plainpalais, commenoée le 1^{er} janvier 1905, est **Baptiste-François Toscoz**, de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Droguerie et épicerie. Magasin: 7, Rue de Carouge.

30. janvier. Dans son assemblée générale du 22 janvier 1905, l'association dite **Société de l'Immeuble de la Fruitière de Meyrin**, ayant son siège à Meyrin (F. o. s. du o. du 25 mars 1886, page 203, et du 18 février 1904, page 254), a nommé **John Penay**, domicilié à Meyrin, membre de son comité, en remplacement de **Paul Penay**, décédé.

30 janvier. Dans sa séance du 25 janvier 1904, le comité central de la société dite **Bureau Central de Bienfaisance**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 mai 1892, page 455), a appelé aux fonctions de membres du bureau, Guillaume Fatio fils et Auguste Rappard, tous deux à Genève, en remplacement de G. Mirabaud et Eugène de Budé, dont les fonctions ont pris fin. Deux des membres du bureau signent au nom de la société.

30 janvier. Aux termes du procès-verbal qui en a été dressé et signé de tous les actionnaires, la société anonyme ayant pour titre **Société Suisse minière de Krivoi-Rog**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 août 1904, page 1253), réunie en assemblée générale extraordinaire le 28 décembre 1904, a prononcé sa dissolution à partir de la date susmentionnée. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui a été confiée, avec les pouvoirs les plus étendus, à Abram Dikanski, domicilié de fait à Ekaterinoslaw (Russie), et faisant, en tant que besoin, élection de domicile à Genève, au siège social. Abram Dikanski ayant renoncé à sa qualité de porteur d'actions, a cessé ses fonctions d'administrateur délégué. En conséquence il représentera et engagera seul la société en liquidation, comme liquidateur pris en dehors du conseil d'administration.

Büro. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 18312. — 28 janvier 1905, 8 h.

Georges Ducommun, fabricant,
Loèche (Suisse).

Montres et parties de montres.

Protos

Nr. 18313. — 28. Januar 1905, 8 Uhr.

Actien-Gesellschaft Vereinigte Berner & Zürcher
Chocolade-Fabriken Lindt & Sprüngli,
Zürich (Schweiz).

Schokolade und Kakao in allen Formen, mit oder ohne
Beimischungen; Konfiserieartikel.

Männertreu

Nr. 18314. — 28. Januar 1905, 8 Uhr.

Actien-Gesellschaft Vereinigte Berner & Zürcher
Chocolade-Fabriken Lindt & Sprüngli,
Zürich (Schweiz).

Schokolade und Kakao in allen Formen, mit oder ohne
Beimischungen; Konfiserieartikel.

Zürichsee

N° 18315. — 28 janvier 1905, 4 h.

Maypole Dairy Company Limited, commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Thé.

(Transmission avec restriction d'emploi du n° 10069 de George Jackson [faisant aussi les affaires sous le nom de The Danish Dairy Co, à Birmingham].)

MEDOVA

Nr. 18316. — 27. Januar 1905, 5 Uhr.

His, Imboden & C^o, Fabrikanten,
Murgenthal (Schweiz).

Trikoterie-Waren.



Nr. 18317. — 27. Januar 1905, 8 Uhr.

His, Imboden & C^o, Fabrikanten,
Murgenthal (Schweiz).

Trikoterie-Waren.



Nr. 18318. — 28. Januar 1905, 5 Uhr.

Aktiengesellschaft der Vereinigten Oel-, Kitt- & Kreide-Werke,
vormals Plüss-Stauffer, Fabrik,
Oftringen (Schweiz).

Leinöl, roh und gekocht; Kreide, roh, geschnitten,
gestäubt und gemahlen; Glaserkitt.

(Uebertragung von Nr. 15969 der Firma: Plüss-Stauffer.)

„Omya“

Nr. 18319. — 30. Januar 1905, 8 Uhr.
Actien-Gesellschaft Vereinigte Berner & Zürcher
Chocolade-Fabriken Lindt & Sprüngli,
Zürich (Schweiz).

Schokolade und Kakao in allen Formen, mit oder ohne
Beimischungen; Konfiserieartikel.

Landsknecht

Nr. 18320. — 30. Januar 1905, 8 Uhr.

Handelsgesellschaft Noris Zahn & C^o, Berlin,
Berlin (Deutschland).

Chemisch-pharmazeutische Präparate.

Muiracithin

N° 18321. — 30 janvier 1905, 8 h.

Jâmes Richard, successeur de H. G. Borel, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Nr. 18322. — 28. Januar 1905, 5 Uhr.

G. Kammermann & C^o, Schweiz. Trockenmilchgesellschaft,
Fabrik,
Glockenthal bei Thun (Schweiz).

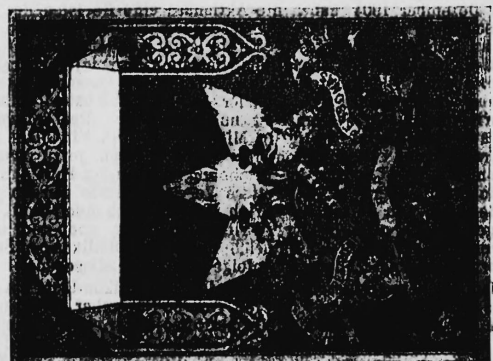
Trockenmilch und Trockenmilch-Produkte.



Nr. 18323. — 31. Januar 1905, 8 Uhr.

Emil Giger, Fabrikant,
Gontenschwil (Schweiz).

Zigarren.



Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent.
Poinçonnement du mois de janvier 1905.

Bureaux	Boîtes de montres d'or (pièces)	Boîtes de montres d'argent (pièces)	Total
1. Bienne	1,786	29,003	30,739
2. Chaux-de-Fonds	23,596	3,639	32,235
3. Delémont	—	7,158	7,158
4. Flenier	460	7,972	8,432
5. Genève	802	14,716	15,518
6. Granges (Soleure)	177	28,243	28,420
7. Locle	5,919	5,570	11,489
8. Neuchâtel	—	4,203	4,203
9. Noirmont	952	81,489	82,441
10. Forrentruy	—	15,128	15,128
11. St-Imier	453	14,309	14,762
12. Schaffhouse	—	4,820	4,820
13. Tramelan	—	33,216	33,216
Total	39,095	199,466	238,561

Berne, le 1er février 1905.
Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil - Partie non officielle

Verkehr der Handelsreisenden in der Schweiz im Jahre 1904.

Im Jahre 1904 wurden für 31,417 Handelsreisende Ausweiskarten verfolgt (1903: 30,478); 24,510 Reisende vertraten schweizerische (1903: 23,545), 6,907 (1903: 6,933) ausländische Häuser.

Ausweiskarten wurden 30,050 ausgestellt (1903: 29,084); davon sind 27,129 Gratis- und 2,921 Taxkarten (1903: 2,767). Von den Taxkarten lauten 1,671 auf den Namen eines einzelnen Reisenden, 1,250 sind kollektiv (eine Karte für mehrere Reisende). Auf schweizerische Reisende entfallen 20,483 Gratis- und 2,732 Taxkarten (1,546 einzelne, 1,186 kollektiv), auf ausländische 6,646 Gratis- und 189 Taxkarten (125 einzelne, 64 kollektiv).

Die Einnahmen an Patenttaxen betragen Fr. 418,500 (1903: Fr. 392,600), Mehreinnahme Fr. 25,900.

Daran haben schweizerische Reisende bezahlt **1904** **1903**
Fr. 391,200 364,800

Ausländische (Deutschland Fr. 14,350; Frankreich Fr. 8,700; Italien Fr. 1,950; Oesterreich-Ungarn Fr. 400; England Fr. 300) » 25,700 26,800

Zur nachträglichen Entrichtung umgangener Taxen verurteilte Reisende » 1,600 1,000

Unter den Handelsartikeln sind die Nahrungs- und Genussmittel mit 9,438 (1903: 9,155) schweizerischen Reisenden (Wein 3,409), dann die Textilwaren mit 4,347 (1903: 4,122) am stärksten vertreten.

Im übrigen verweisen wir auf folgende Spezialübersichten:

	1904	1903	1902
Gesamtzahl der Reisenden	31,417	30,478	29,353
Nationalität der Reisenden, bezw. der betreffenden Geschäftshäuser:			
1) Schweizerische	24,510	23,545	22,822
2) Ausländische:			

	1904	1903	1902
Deutschland	4786	4800	4463
Frankreich	1319	1326	1294
Italien	415	390	403
Oesterreich-Ungarn	349	250	232
Belgien	65	64	49
England	41	58	45
Holland	17	31	28
Spanien	0	6	3
Luxemburg	+	8	9
Vereinigte Staaten von Amerika	2	2	1
Schweden	1	2	1
Türkei	1	—	1
Aegypten	1	—	—

Geschäftszweige der Reisenden:

	Inländische		Ausländische		Total		
	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1902
Textilindustrie	4,347	4,786	4800	4463	6,248	6,097	5,972
Maschinenindustrie	1,003	1,319	123	98	1,185	954	969
Metallindustrie	1,174	415	784	680	1,958	2,181	1,984
Bijouterie, Uhren und Uhren-schmuck	586	65	269	170	805	792	750
Kurzwaren	488	41	353	275	841	762	644
Nahrungs- und Genussmittel	9,438	8,700	780	297	10,218	9,922	9,585
Leder-, Leder- und Schuhwaren	527	58	368	255	890	879	830
Glasindustrie	133	17	71	53	204	173	155
Literarische und Kunstgegenstände, Papier u. s. w.	1,636	0	730	563	2,366	2,261	2,120
Ton-, Cement- u. Steinindustrie	516	6	146	88	662	693	654
Chemikalien, Drogen, Parfümerien, Farbstoffe	807	4	372	254	1,179	1,275	1,280
Holz und Holzwaren	521	1	256	215	777	718	759
Fettwaren	346	1	98	34	444	346	246
Abfälle und Düngstoffe	182	1	7	6	189	160	117
Kautschukwaren	79	1	96	84	175	176	143
Stroh-, Rohr- und Bastwaren	93	1	84	17	127	130	136
Agenturen	746	1	42	18	788	859	794
Verschiedenes (z. B. Rosshaare, Bürsten, Pinsel, Schwämme u. s. w.)	1,989	1	488	342	2,476	2,115	2,255
Total	24,510	6,907	4,786	4,463	31,417	30,478	29,353

Verkehr einzelner Städte und Ortschaften (Zahl der Reisenden):

	Inländische		Ausländische		Total		
	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1902
Basel	1,995	2,867	4,862	4,612	4,201		
Zürich	3,321	768	3,989	3,948	3,739		
Genf	1,660	923	2,583	2,646	2,605		
St. Gallen	1,184	582	1,766	1,106	990		
Bern	920	107	1,027	939	954		
Lausanne	669	70	739	748	416		
Lucerne	651	107	758	737	692		
Winterthur	581	70	651	688	672		
Chaux-de-Fonds	493	79	572	462	493		
Biel	342	25	367	370	392		

Gelöste Ausweiskarten:

	Reisende		
	Inländische	Ausländische	Total
Gratiskarten (grüne):	20,483	6,646	27,129
Taxkarten (rote):			
a. Einzelkarten	1,546	125	1,671
b. Kollektivkarten	1,186	64	1,250
Total	1904 23,215	6,835	30,050
	1903 22,225	6,859	29,084
	1902 21,516	6,459	27,974

Taxkarten und Taxen nach Kantonen:

	Taxkarten	Taxen	Betroffene nach der Bevölkerung	Bezugsgebühr	Total		
					1904	1903	1902
Zürich	543	78,020	51,712.60	8,120.80	54,838.40	51,301.50	46,992.40
Bern	481	68,450	70,715.95	2,738.—	73,458.95	68,776.05	63,408.20
Lucern	164	23,950	15,758.30	958.—	18,636.30	17,308.75	15,975.95
Uri	5	700	2,363.45	28.—	2,391.45	2,252.10	2,043.20
Schwyz	39	5,450	6,844.70	218.—	6,862.70	6,409.20	5,880.20
Obwalden	2	250	1,830.—	10.—	1,840.—	1,719.55	1,580.95
Nidwalden	11	1,600	1,568.—	64.—	1,632.—	1,531.60	1,388.95
Glarus	32	4,750	3,881.—	190.—	4,071.—	3,798.50	3,618.70
Zug	22	3,150	3,010.50	126.—	3,136.50	2,913.70	2,869.80
Freiburg	60	8,400	15,350.65	336.—	16,686.65	14,645.70	13,493.60
Solothurn	82	12,150	12,068.70	486.—	12,874.70	11,818.65	10,828.45
Basel-Stadt	240	33,950	13,465.—	1,358.—	14,823.—	13,790.05	12,668.75
Basel-Land	39	5,550	8,217.75	222.—	8,439.75	7,889.50	7,213.45
Schaffhausen	55	4,800	4,980.55	192.—	5,172.55	4,827.60	4,412.60
Appenzell A.-Rh.	13	2,000	6,632.20	80.—	6,712.20	6,321.55	5,797.45
Appenzell L.-Rh.	1	100	1,619.55	4.—	1,623.55	1,527.80	1,897.20
St. Gallen	296	41,750	30,027.40	1,670.—	31,697.40	29,584.75	27,163.45
Graubünden	95	13,800	12,539.55	532.—	13,071.55	12,216.65	11,241.30
Aargau	172	25,330	24,774.15	1,013.20	25,787.35	24,129.85	22,246.25
Thurgau	98	14,650	13,633.45	586.—	14,169.45	13,277.65	12,221.35
Tessin	26	3,400	16,632.—	136.—	16,768.—	15,663.80	14,424.65
Waadt	175	25,150	33,757.80	1,006.—	34,763.80	32,684.35	30,016.60
Valais	9	1,300	13,729.45	62.—	13,781.45	12,893.35	11,868.95
Neuchâtel	204	30,200	16,150.80	1,208.—	16,358.80	15,328.—	14,141.40
Genève	73	10,150	15,909.60	406.—	16,315.60	15,362.80	14,132.30
Total	2,921	418,500	397,763.—	16,740.—	414,503.—	397,998.—	356,645.—

Kosten der Ausweiskarten, Abrechnung-formulare, der Verzeichnisse der Namen der taxpflichtigen Reisenden, der Bestrafen, Inspektionen u. s. w. **1904** **1903** **1902**
3,997.— 4,602.— 4,907.—
Total Fr. **418,500.—** **392,600.—** **361,550.—**

Taxergebnisse nach Monaten:

	1904	1903	1902
Januar	263,600	242,750	229,100
Februar	66,900	59,200	57,900
März	30,050	29,050	26,150
April	18,300	11,800	14,150
Mai	6,200	8,650	5,000
Juni	3,650	4,400	2,150
Juli	12,550	15,750	10,950
August	7,970	7,500	4,750
September	5,250	5,600	6,650
Oktober	4,700	5,250	3,100
November	1,400	2,150	1,600
Dezember	980	600	650
Total	Fr. 418,500	392,600	361,550

Dem eidg. Handelsdepartement wurden von den Kantonen wegen Uebertretung des Patentgesetzes 230 (1903: 183) Urteile und Bussen-erkenntnisse unterbreitet. Verurteilt wurden 230 Personen zu Geldbussen im Gesamtbetrage von Fr. 5440 (1903: Fr. 4240). In 90 Fällen (1903: 66) wurden die Gebüssten von den Gerichten und, wo dies unterlassen worden war, von den Administrativbehörden zur Nachzahlung der umgangenen Patenttaxen im Gesamtbetrage von Fr. 9450 (1903: 7200) angehalten.

Auf Veranlassung des Zentralvorstandes des Vereins schweizerischer Geschäftsreisender und im Einverständnis mit dem schweiz. Post- und Eisenbahndepartement sind die Gratis-Ausweiskarten für Handelsreisende vom 1. Januar 1905 an in der Weise hergestellt worden, dass dieselben, mit dem Signalement des Inhabers versehen, fakultativ als Identitätsnachweis für Entgegennahme von Postsendungen gebraucht werden können. Das in den Ausweiskarten enthaltene Signalementsformular wird nur auf spezielles Verlangen und auf Kosten des Inhabers der Karte von den zuständigen kantonalen Behörden ausgefüllt.

Verschiedenes — Divers.

Preussische Schifffahrtspolitik. Die Handelskammer Lübeck schreibt in ihrem Jahresbericht über 1904: Im Schifffahrtswesen dient der Förderung der Küstenfahrt eine Reihe von Tarif-Massregeln, die auf Grund ministerieller Verordnung am 1. April d. J. in sämtlichen staatlichen Ostseehäfen Preussens in Kraft getreten sind und deren Ausdehnung auch auf die nichtstaatlichen preussischen Häfen jedenfalls nur eine Frage der Zeit ist. Hiernach ist die bisher den kleinen Fahrzeugen bis zu 170 m³ Netto-Raumgehalt gewährte Ermässigung des Hafengeeldes um die Hälfte auf alle Küstenfahrer bis zu 200 m³ ausgedehnt worden. Ferner dürfen diese kleinen Küstenfahrer einen preussischen Zwischenhafen abgabefrei anlaufen, wenn sie auf der Fahrt nach einem anderen deutschen Hafen lediglich zu dem Zwecke einlaufen, um ein Viertel ihres Raumgehaltes zu löschen oder einzunehmen. Endlich sind die grossen Küstenfahrer von mehr als 200 m³ Raumgehalt von der Eingangsabgabe, d. h. ungefähr von der Hälfte der tarifmässigen Hafengebühren befreit, wenn sie ohne Berührung eines ausländischen Zwischenhafens (ausser Rotterdam) direkt aus einem deutschen Hafen kommen. Alle diese Ermässigungen sollen aber für die aus nichtpreussischen Häfen, also etwa aus Lübeck, kommenden Schiffe nicht sogleich in Kraft treten, vielmehr bezüglich dieser Schiffe von der Einräumung der Gegenseitigkeit oder doch von annähernd gleichwertigen Zugeständnissen abhängig gemacht werden. Angesichts der regen Schiffsbeziehungen Lübecks mit den preussischen Ostseehäfen liegt es auf der Hand, dass Lübeck nicht untätig einer solchen Massnahme zusehen kann, die wesentliche Verbesserungen in der Verkehrsstellung der preussischen Ostseehäfen im Gefolge hat. Die Handelskammer hat deshalb Gelegenheit genommen, der Senatskommission für Handel und Schifffahrt einige dahin gehende Anträge zu unterbreiten.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.			
	21. Januar	28. Januar	31. Januar
Metallbestand	145,593,016	145,235,534	260,727,275
Wechselportef.	76,655,799	75,917,146	259,654,895
Conti-Correnti			5,900,112
			6,970,844

Oeffentliches Inventar

über den Nachlass der hier in Küsnacht verstorbenen Frau Wwe. Johanna Carolina Christine Margaretha Therese, genannt Therese Drucker, geb. Temme, geboren zu Moritzburg (Nassau), später wohnhaft gewesen in Vorschoten und Haag. Die den Gläubigern und Schuldnern zur Anmeldung ihrer Forderungen bezw. Schulden angesetzte Frist ist vom Bezirksgericht Meilen um einen Monat, d. h. bis und mit dem 26. Februar a. c. erstreckt worden. (260)

Küsnacht, den 30. Januar-1905.

Notariat Küsnacht:
E. Süssstrunk, Notar.

Association des porteurs d'Obligations hypothécaires de la VOLTA

Société Anonyme Suisse de l'Industrie Electrochimique

L'Assemblée du 31 janvier dernier n'ayant pas réuni les deux tiers des obligations, MM. les porteurs sont convoqués en

assemblée générale

le mercredi, 15 février 1905, à 4 heures de l'après-midi, à la Chambre de Commerce de Genève, 1, rue de la Poste, avec l'ordre du jour suivant:

Ratification d'une convention relative à la location et à la vente éventuelle de Pusine.

Les décisions prises par cette assemblée seront valables, quel que soit de nombre des obligations présentes ou représentées.

Pour assister à l'assemblée, MM. les porteurs devront déposer leurs titres jusqu'au 12 février inclusivement chez MM. D'Espine Fatio & Cie., 12, rue Diday, à Genève, qui leur délivreront des cartes d'admission à la sus-dite assemblée. (263;)

Genève, le 1^{er} février 1905.Le conseil d'administration de la Volta
Société Anonyme Suisse de l'Industrie Electrochimique.

Beteiligung.

Junger, kapitalkräftiger, solider Mann, kaufmännisch und chemisch gebildet, wünscht sich an einem Geschäft irgendwelcher Handels- oder Fabrikationsbranche aktiv zu beteiligen. Betreffender sieht weniger auf grosse Rendite, als auf solide Geschäftsbasis und dauernd guten Geschäftsgang. Für Offerten strengste Diskretion zugesichert. Offerten sub K 524 Q an Haasenstein & Vogler, Basel. (212;)

Die Hartsteinhauerarbeiten

zur Einfriedigung für das neue Münzgebäude in Bern werden hiemit wegen ungenügender Beteiligung zum zweiten Male zur Konkurrenz ausgeschrieben. (254)

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 180) zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift «Angebot für Münzgebäude» bis und mit dem 10. Februar nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 11. Februar 1905, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 144, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 30. Januar 1905.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Zu verkaufen im Industrie-Quartier Zürich III:

Ein Komplex Land

mit einem kleineren Gebäude, passend für jede kleinere industrielle Unternehmung. Geleise-Anschluss erstellbar. Preis billig. (253)

Nähere Auskunft bei J. Beringer, a. Stadlamann in Zürich I, Sihlhofstrasse 6.

Reichhaltige Auswahl in

Rolljalousie-Pulten

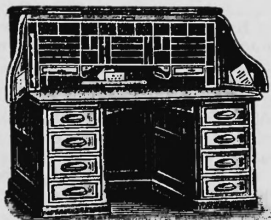
1^o Schweizerfabrikat.

Garantie für exakte solide Arbeit. — Schönstes Holzmaterial. Fächer verstellbar und Tiefe derselben auf schweizer. Papierformate. Speziellen Wünschen betr. Einteilung, Grösse und Ausarbeitung kann prompt entsprochen werden.

Flachpulte,

Akten-
schränke,Bureau-
stühle,

Fauteuils



Illustrierter

Katalog

auf gefl.

Verlangen

franko.

(68)

Rüegg-Naegeli & Cie., Zürich, Bahnhofstrasse 27.
Maneggplatz 7.
Vollständige Bureau-Einrichtungen.

Schappespinnerei Zimmerlin, Forcart & Co Kommanditaktiengesellschaft in Basel

Die Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 17. Februar 1905, nachmittags 3 Uhr

im Lokal der Gesellschaft, Rittergasse 20
eingeladen.

Traktanden:

- 1) Entgegennahme der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung und des Geschäftsberichts;
- 2) Genehmigung der Bilanz und Erteilung der Décharge;
- 3) Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinnes;
- 4) Ernennung eines Revisors und eines Suppleanton für das Betriebsjahr 1905;
- 5) Statutarische Neuwahl des Aufsichtsrates. (256)

Basel, den 1. Februar 1905.

Der Präsident des Aufsichtsrates:
M. Oswald-Meyer.

ZIEGELEI PARADIES

Aktiengesellschaft mit Sitz in Schlatt (Thurgau)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre, Montag, den 20. Feb. 1905, nachm. 3 Uhr, im Gasthaus zum Schwanen (grosser Saal) in Schaffhausen.

Tagesordnung:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1904.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Erneuerungswahl des Verwaltungsrates für die Amtsdauer 1905—07 (§ 16 der Statuten).
- 4) Besetzung der Kontrollstelle für das Jahr 1905.
- 5) Statuten-Revision (Antrag des Verwaltungsrates betr. § 24, lit. 4 c der Statuten).

Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisorenbericht liegen vom 10. Februar hinweg im Bureau der Gesellschaft, in Paradies-Schlatt zur Einsicht der Aktionäre auf. Vom nämlichen Tage hinweg können die Zutrittskarten zur Generalversammlung, sowie die gedruckten Jahresberichte gegen Einsendung des Aktiennummern-Verzeichnisses bezogen werden. [262]

Paradies, den 20. Januar 1905.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Der Direktor:
Ed. von Waldkirch. J. Baer.

Man muss einfach daran denken!



Sie scheinen gelangweilt, ja gequält, Sie haben etwas, das Ihre Gedanken beschäftigt!!! (25;)

Sind Sie im Falle ein Geschenk zu machen

an Ihren Gesellschafter, an Ihren Prokuristen, an Ihre Frau oder an Ihre Braut und Sie können keine Wahl treffen; hier ist ein Ausweg: Kaufen Sie

Eine Uhr mit Garantie und aller Gewähr

für tadellose Ware von der Firma

Georges Jules SANDOZ, Rue du Parc 2, CHAUX-DE-FONDS.

SINE-DOLO.

Sie werden damit Freude bereiten und Ihren Zweck erfüllt haben. — Auf Verlangen: Muster zur Auswahl.

Buenos-Aires

Importante maison de commerce de Buenos-Aires demande des (169)

représentations

de produits suisses pour la République Argontine et l'Uruguay. S'adresser à MM. Bonduel Hermanos, négociants-importateurs, calle Victoria 807 a 815, Buenos-Aires.

Prima Kapitalanlage

durch stille Beteiligung an erstklassig., hochrentablen Unternehmen; feinst nachweisbar erzielte Erfolge bürgen für die Reallität und Sicherheit einer prima Kapitalanlage.

Auskunft an seriöse Selbstreflektanten durch A. Schmidlin, Sensal für Finanzierungen, Universitätsstr. 87, Zürich. (258)

Une maison de Genève voyageant toute la Suisse accepterait

agence générale

pour fabrique ou spécialité pour Genève ou toute la Suisse. (255;)
Offres sous „Tüchtig 55“ à
Rudolf Mosse, Berne.

Alteisen, Altmetall

und sämtliche Werkstätten-Abfälle kauft zu höchsten Preisen. —
Telephon 5107. [60]

Saly Harburger, Zürich,
alter Rohmat-Bahnhof.

Buchhalter u. Korrespondent

Tüchtiger und selbständiger Buchhalter und Korrespondent für deutsche und französische Sprache in ungekündigter Stellung, sucht auf 1. Juli a. c. dauerndes Engagement. (259)
Gefl. Offerten sub Chiffre Z E 1005 an Rudolf Mosse, Zürich.

Eine geordnete Buchhaltung

Soll Jedes Geschäft Haben

Einrichtungen von wirklich praktischer und dem betreffenden Geschäft jeweils angepasster Buchhaltung nach ital. und amerikan. System besorgt überall in der Schweiz wie im Ausland prompt und coulant für alle Branchen Ad. Fross-Vogel, Bücher-Experte, Zürich. Bilanzen, Expertisen, Revisionen, diskrete Erhebungen etc. Erste Referenzen.

Achtung!

Die Vertretungen der berühmten Werkzeugmaschinenfabriken: J. E. Reinecker, Chemnitz, J. G. Weisser Söhne, St. Georgen i. Schwarzwald, Union-Maschinenfabrik, Chemnitz u. a. sind übergegangen an H. Graf-Buehler, Ing., Zürich, früher in Firma Wolf & Graf.

NB. Die Firma Wolf & Graf existiert nicht mehr. (63;)

Rudolf Mosse in Zürich.